

# Wöchentliches Anzeiger

für Teuchern

und Umgegend



Einzelpreis: Die halbjährliche Ausgabe 50 Bg. Restekasse 1.— M.

Angel. auszugeben: 8 9 Uhr. Geborene und feierliche Anzeigen müssen am vorhergehenden Tage in unseren Händen sein.

Erche: an wöchentlich 3 mal, und zwar Montag, Mittwoch und Freitag abends 8 Uhr für den folgenden Tag.

Vierteljährlicher Bezugspreis: durch an ... 6,50 M. ...

Vierteljährliche und monatliche Bezüge werden außer in der ...

Ankündigungsblatt für die Stadt Teuchern.

№ 28

Sonnabend, den 5. März 1921.

60. Jahrgang

## Ein Droh-Wort.

Annahme der 23. Militärbesetzungsgesetze ...

Den ganzen Mittwoch über fanden ...

Wichtig für Militärs ...

1. Die deutsche ...

2. Das ...

3. Die ...

4. Falls ...

5. Wenn ...

1. Erhebung ...

2. Errichtung ...

3. Erhebung ...

4. Erhebung ...

5. Erhebung ...

6. Erhebung ...

7. Erhebung ...

8. Erhebung ...

9. Erhebung ...

10. Erhebung ...

11. Erhebung ...

12. Erhebung ...

13. Erhebung ...

14. Erhebung ...

15. Erhebung ...

16. Erhebung ...

17. Erhebung ...

18. Erhebung ...

19. Erhebung ...

20. Erhebung ...

21. Erhebung ...

22. Erhebung ...

23. Erhebung ...

24. Erhebung ...

25. Erhebung ...

26. Erhebung ...

27. Erhebung ...

28. Erhebung ...

29. Erhebung ...

30. Erhebung ...

den, es ist noch jeden einzelnen von uns ...

Es ist ja bekannt genug, daß man uns ...

Es ist bereits oft und hat genug ...

Über kann denn die Entente überhaupt ...

Jede Gewaltmaßnahme zur Erzwingung ...

Alle die ...

der ...

## Deutschlands Ohnmacht seine Stärke.

Was bedeutet die Ablehnung der Entente ...

Es sind diesen schweren Tagen ...

Was für ...

Was für ...

Was für ...

## Abstimmungsvorbereitungen.

Elf Tage ...

Der Deutsche ...

## Bur Lage.

### Nordamerika.

Eine große Kundgebung gegen die schwarze ...

New York, 3. März. Hier fanden sich ...

Wenigen zu einer Demonstration gegen die ...

Die ganze Veranstaltung verlief höchst ...

Der Reichspräsident gegen die ...

Berlin, 3. März. Der Vorsitzende des ...

Koten Kreuzes hatte in einem an die ...

gezeichneten Schreiben auf die den ...

Lebensführung besonders der ...

und ebeten, dieses Treiben Einhalt zu ...

Der Reichspräsident richtete am 16. ...

Schreiben, das sich gegen die ...

sittenlose Veranlagungsfreude gewisser ...

und die zünftigen ...

Reichspräsident richtete sich mit den ...

halb in Verbindung.

England ...



**Beitrag: Freitagswahlen.**

Nachstehend gebe ich gemäß § 70 Abs. 1 Ziffer 2e der Wahlordnung für die Provinzialparlaments- und Kreisparlaments vom 31. Dezember 1920 das vom Wahlamt gefertigte Ergebnis der am 20. Februar ds. Js. stattgefundenen Freitagswahlen bekannt.

Die Gesamtzahl der an der Freitagswahl abgegebenen gültigen Stimmen beträgt 37 748.

Darvon sind abgegeben:

- I. für den Wahlvorschlag der Vereinigten Kommunistischen Partei Deutschlands 7383 Stimmen,
- II. für den Wahlvorschlag der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands 2201 Stimmen
- III. für den Wahlvorschlag der Vereinigten bürgerlichen Liste 14 686 Stimmen
- IV. für den Wahlvorschlag der Unabhängigen Sozialdemokratischen Partei Deutschlands 13 478 Stimmen

Da unter Zugrundelegung einer Einwohnerzahl von 79 363 Personen 20 Freitagswahlmitglieder zu wählen sind, ist die Beteiligung gleich 1451.

Es sind hiernach zugerechnet worden:

- dem Wahlvorschlag der Vereinigten Kommunistischen Partei Deutschlands 5,
- dem Wahlvorschlag der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands 2,
- dem Wahlvorschlag der Vereinigten bürgerlichen Liste 10,
- dem Wahlvorschlag der Unabhängigen Sozialdemokratischen Partei Deutschlands 9 Sitze.

Als gemäß § 11 erklärt worden:

**I. Vom Wahlvorschlag der Vereinigten Kommunistischen Partei Deutschlands:**

- 1. Schmidt Hermann, Friseurmeister, Karpfen,
- 2. Heller Walter, Oberlehrer, Karpfen, Borsum,
- 3. Hüniger Otto, Hofschloßer, Teuchern,
- 4. Schiller Albert, Arbeiter, Tagewerben,
- 5. Straube Robert, Bergarbeiter, Wöden.

**II. Vom Wahlvorschlag der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands:**

- 1. Kutz Hugo, Bergarbeiter, Karpfen,
- 2. Nießmann Hans, Maler, Köhling.

**III. Vom Wahlvorschlag der Vereinigten bürgerlichen Liste:**

- 1. Krüge Reinhold, Konstanz, Holzgäulen,
- 2. Henniger Karl, Lehrer, Weitzsch,
- 3. Berthold Emil, Güterbesitzer, Tagewerben,
- 4. Krug Paul, Fabrikarbeiter, Kumbal,
- 5. Schöne Willy, Bauarbeiter, Weitzsch,
- 6. Pöte Hermann, Bürgermeister, Hohenmölsen,
- 7. Reinhardt Karl, Rittergutsbesitzer, Burgwerben,
- 8. Dr. Hoffel Günther, Hofschloßer, Wöden,
- 9. Reimischer Max, Kaufmann, Köhling,
- 10. Bötzow Oswald, Wäckerleier, Döberitz.

**IV. Vom Wahlvorschlag der Unabhängigen Sozialdemokratischen Partei Deutschlands:**

- 1. Jagenbach Günther, Gemeindevorsteher, Cretzsch,
- 2. Widmer Richard, Lagerhalter, Hohenmölsen,
- 3. Schürtenberg Paul, Arbeiter, Teuchern,
- 4. Klade Richard, Gemeindevorsteher, Kumbal,
- 5. Alte Günther, Lagerhalter, Weitzsch,
- 6. Franz August, Lagerhalter, Weitzsch,
- 7. Demuth Otto, Bergarbeiter, Teubitz,
- 8. Schumann Albert, Amtsvorsteher, Döberitz,
- 9. Wöden Günther, Kaufmann, Köhling.

Bei deren Aufzählung treten an ihre Stelle der Reihe nach folgende Ergänzer:

- Zu I:**
- 1. Heume Antonie, Konstantin, Teuchern,
  - 2. Dohd Friedrich, Schulmeister, Döberitzsch,
  - 3. Marthall Arno, Bäcker, Köhling,
  - 4. Sch. Otto, Arbeiter, Weitzsch,
  - 5. Lindig Günther, Zimmermann, Weitzsch,
  - 6. Reil Richard, Möbelhändler, Hohenmölsen,
  - 7. Adler Hermann, Schlichter, Teubitz b. T.,
  - 8. Regen Günther, Zimmerer, Köhling,
  - 9. Beyer Paul, Bauarbeiter, Köhling,
  - 10. Schelle Friedrich, Schlosser, Weitzsch,
  - 11. Niemeyer Paul, Fabrikarbeiter, Markwerben,
  - 12. Wölger Albert, Schmiedearbeiter, Weitzsch,
  - 13. Wöden Karl, Weitzsch, Weitzsch,
  - 14. Jansen Karl, Maler, Weitzsch,
  - 15. Bräuer Albin, Bergarbeiter, Teuchern,
  - 16. Richter Otto, Bergarbeiter, Hohenmölsen,
  - 17. Richter Otto, Bauarbeiter, Weitzsch,
  - 18. Sieding Karl, Schmiedearbeiter, Tagewerben,
  - 19. Voss Hermann, Maler, Köhling,
  - 20. Stumpfe Karl, Bergarbeiter, Döberitz,
  - 21. Kreyßmann Erich, Maurer, Köhling.

**Zu II:**

- 1. Wittelschid Johannes, Lehrer, Teuchern,
- 2. Böhler Karl, Schlichter, Köhling,
- 3. Döberitz Albert, Fabrikarbeiter, Kumbal,
- 4. Schön Wilhelm, Gastwirt, Döberitzsch,
- 5. Adler August, Schlichter, Köhling,
- 6. Augustin Willy, Fabrikarbeiter, Kumbal,
- 7. Richter Paul, Fabrikarbeiter, Kumbal,
- 8. Reinhardt Günther, Bergarbeiter, Weitzsch,
- 9. Schumann Otto, Fabrikarbeiter, Weitzsch,
- 10. Straube Otto, Bergarbeiter, Köhling,
- 11. Bach Moritz, Fabrikarbeiter, Kumbal,
- 12. Schaller Richard, Bergarbeiter, Kumbal,
- 13. Klade Franz, Transportarbeiter, Köhling.

**Zu III:**

- 1. Dr. Carlson Max, Chemiker, Weitzsch,
- 2. Waprecht Hermann, Schuhmachermeister, Döberitz, Köhling,
- 3. Ente Albin, Grundbesitzer, Weitzsch,
- 4. Schiller Paul, Kaufmann, Weitzsch,
- 5. Zimmermann, Rittergutsbesitzer, Cretzsch,
- 6. Radtsch Emil, Tierarzt, Köhling,
- 7. Zimmermann Emil, Kaufmann, Teuchern,
- 8. Döberitz Reinhold, Güterbesitzer, Kumbal,
- 9. Klade Emil, Fabrikarbeiter, Kumbal,
- 10. Schick Maria, Baggerfabrikant, Köhling.

- 11. Thormann Walter, Oberbauarbeiter, Großkorbetha,
- 12. Döberitz Paul, Oberlehrer, Cretzsch (Ordnung Einmal),
- 13. Wöden Erich, Holzwärter, Teuchern,
- 14. Jacob Ernst, Mühlengutsbesitzer, Teuchern,
- 15. Schneidermann Otto, Herrschafts-Berater, Teuchern,
- 16. Postmann Arthur, Lehrer, Köhling,
- 17. Schneider Paul, Hofschloßer, Weitzsch,
- 18. Wöden, Edmund, Gemeindevorsteher, Köhling,
- 19. Anhalt Otto, Güterbesitzer, Großkorbetha,
- 20. Döberitz Albert, Baumdecker, Köhling.

**Zu IV:**

- 1. Jander Johann, Schlosser, Großkorbetha,
- 2. Seifert Otto, Maurer, Kumbal,
- 3. Weitzsch Günther, Bergarbeiter, Weitzsch,
- 4. Sebastian Albin, Bergarbeiter, Döberitzsch,
- 5. Ende Karl, Lagerhalter, Cretzsch,
- 6. Hermann Günther, Lagerhalter, Köhling,
- 7. Schmidt Wilhelm, Bergarbeiter, Weitzsch,
- 8. Straube Max, Hansarbeiter, Köhling,
- 9. Jander Otto, Bergarbeiter, Kumbal,
- 10. Bülow Reinhold, Maurer, Köhling.

Teuchern, den 24. Februar 1921.

**Der Wahlkommissionar.**

Zimmermann, Landrat.

**Bekanntmachung.**

Der Kreisrat hat den Antrag gestellt, ihm das Recht zu verleihen, aus den in der Ortsliste von Kumbal gelegenen Parzellen Nr. 121 und 129 eingetragen im Grundbuche von Teuchern, unterirdisches Wasser dauernd und in restloser Menge zur Versorgung von Ortsdächern im Anbaugebiet des Landkreises Weitzsch mit Teuf- und Weitzschwasser zu entnehmen.

Gemäß §§ 65 bis 67 des Wassergesetzes wird dies hierdurch mit dem Bemerken bekannt gemacht, daß die Bestimmungen und Erläuterungen bei dem Antragssteller in Weitzsch und dem Magistrat in Teuchern, sowie bei dem Weitzschauschuss in Weitzsch eingesehen werden, und daß Widersprüche gegen die Bezeichnung, sowie Ansprüche auf Herstellung und Unterhaltung von Einrichtungen zur Verhütung nachteiliger Wirkungen der Bezeichnung und Ansprüche auf Entschädigung bei dem unterzeichneten Bezirksamt schriftlich in zwei gleichlautenden Säcken oder Mündeln zu Protokoll erhoben werden können. Für die Erhebung von Widersprüchen wird eine Frist bis zum 23. März gesetzt. Der bis zu diesem Tage gegen die nachgeschickte Bezeichnung Widerspruch nicht erhobene, verliert sein Widerspruchsrecht und kann wegen nachteiliger Wirkungen der Ausübung der Bezeichnung nicht mehr verlangen, vielmehr nur noch die Herstellung und Unterhaltung von solchen Einrichtungen, welche die nachteiligen Wirkungen ausschließen oder Entschädigung verlangen.

Außerhalb der gestellten Frist sind auch solche Anträge auf Bezeichnung des Rechtes zu einer Benutzung der Wasserquelle zu stellen, durch welche die von dem Antragsteller beabsichtigte Benutzung dieser Quelle beeinträchtigt werden würde. Spätere Anträge auf Bezeichnung werden in diesem Verfahren nicht berücksichtigt werden. Diesen Anträgen sind eine Beschreibung, ein Lageplan und ein Bauplan je in 3 Ausführungen beizufügen.

Zur Erörterung der Widersprüche und der sonstigen erhobenen Ansprüche wird Termin in dem Gemeindegasthaus zu Kumbal vor dem Regierungsrat von Helms auf Dienstag, den 29. März d. Jrs., vormittags 10 Uhr angesetzt. Hierzu werden der Unternehmer, die Widersprechenden und die sonstigen Beteiligten mit dem Bemerken vorgeladen, daß in Falle ihres Ausbleibens gleichwohl mit der Erörterung vorgegangen werden wird.

Teuchern, den 22. Februar 1921.

**Der Bezirksauschuss.**

Dr. Voßner.

Vorstehende Bekanntmachung bringe ich hiermit zur öffentlichen Kenntnis mit dem Bemerken, daß das d. v. bezeichnete Geschäft des hiesigen Kreisbauamtes nicht Anlage bis zum 22. März d. Jrs. im Lande ankame hier, Zimmer 13, zur Einsicht ist nicht ausliegend.

Weitzsch, den 3. März 1921.

**Der Landrat.**

Otto Fritschner.

**Eine Gans**

ist zu verkaufen.

Vormitt. 8 Uhr.

Otto Fritschner.

**1 guterhaltene Kinderbetten**

ist zu verkaufen

Dammstr. 7.

**Sportplatz am Bahnhof.**

Sonntag den 6. März

**Fussball - Wettspiele.**

Vorm. 11 Uhr

III. Schüler-Mannsch. Z.-B.-C. — I. Jugend Sp.-V. Teuchern

Nachm. 1/1 Uhr

Z.-B.-C. V. — Sp.-V. IV. Teuchern.

Nachm. 1/3 Uhr

Teutonia III, Weissenfels — Sp.-V. III Teuchern.

Nachm. 4 Uhr

Alte Herren-M. Sp.-V. Weissenfels — Alte Herren-M. Sp.-V. Teuchern.

**Lebensmittel.**

Am 5. März 1921 kommt bei den Bankleuten Pfeiffer und Langacker **Quark** zum Preise von 1,50 Mk. für 1/2 Pfund zum Verkauf.

Teuchern, den 4. März 1921.

Der Magistrat. Schillen.

**Freibank.**

Am **Sonntag**, den 5. ds. Mts. 1921 nachm. von 2 Uhr ab, wird auf der Freibank im Eysenbort **gekochtes Schweinefleisch** des Pfunds zu 6 Pf. verkauft.

Teuchern, den 4. März 1920.

Die Polizei-Verwaltung. Schillen.

**Freiwillige Versteigerung**

Am **Montag**, den 7. ds. Mts. vorm. 10 Uhr werde ich im Norddeutschen Hof **ein Pferd**, (Schimmelstute) öffentlich meistbietend gegen Barzahlung auf Rechnung den es angeht, versteigern.

Wöden, Gerichtsvollzieher.

**Loko das Universalmittel**

beseitigt schmerzlos **Wargen, Tätowierungen, Leberflecke** usw. ohne stechen und schmerzen nach einmaliger Anwendung. Gebrauchsanweisung vorher gratis. Zu haben bei

**Ernst Reiche, Kitzsur.**

**Arbeitsnachweis**

**Teuchern.**

Antilige Meldestelle für alle offene Stellen. Geschäftsz. 8/1 bis 1 Uhr.

**Gesucht werden:**

6 Mägde, 5 tauglichere Lehrlinge zum Glasbläsen in die Uhrfabrik in etwa 8 Tagen, einige jugendliche Arbeiter nicht unter 16 Jahren, 1 Barbier, 1 Stellmacherschling nach anst. 1 Maler, 1 Sattler, 1 Schmied, 1 Schmiedlehrling, 3 Aufwartungen, 1 Dienstmädchen und auswärts, 1 Hausmädchen nach Teuchern.

**Stellen suchen:**

Aufwartungen für den ganzen Tag, Obermädchen in die Landwirtschaft, 1 Schneiderlehrling.

**Kirchl. Nachrichten**

am Sonntage Lähre (6.3.21). Kelle für die Frankfurter Stifungen in Halle.

Teuchern: Vormittag 10 Uhr.

Precht, danach Weitzsch und H. Abendmahl. Döberitz. Biagemann.

Wöden: Nachmitt. 1/2 Uhr.

Döberitz: Biagemann. Schellen: Vormittag 9 Uhr.

Precht, danach Einführung der neugeordneten Kelle des Weitzsch. Dr. Weitzsch. Schellen: Mittw. d. 9. 3. abends 7 Uhr Prüfung der Konfirmanten. Pf. Weitzsch.

empfehlen

W. Fritschner.

**Sat erhaltene Seegrass-Matrage**

so mit eigener Matrage, ist preiswert zu verkaufen. In erst. in d. Exped. ds. Bl.

**Ehronerklerung.**

Die Vererbung gegen Frau Alma Horn nehme ich hiermit als unabweigend zur.

Marie Föser.

**Ein hochtragende Ziege**

ist zu verkaufen. Sonnt. Nr. 14.

**Ein Säuter Schwein**

zu verkaufen. Ehorntauerstr. 4.

**Drogerie Curt Eitze, Oberstr. 5.**

empfehlen:

Farben, aller Art, für Wasser und Öl, Fussbodenöl,

Wandmuster, Friese, Kanten, Rosetten, u. s. w.

Streichbürsten, Weisspinsel, Ringpinsel,

Tupfpinsel, Firnispsinsel, Strichzieher,

Pa. Leinölfirnis, Fussbodenlacke, Möbellacke u. s. w., Tupfschwämme

Lineale, Spachteln, Tafel- und Sichellem

**Teuchern.**  
**Hotel zum Löwen**  
 Sonntag, den 6. März, abends 7 1/2 Uhr  
**Gastspiel des Merseburger**  
**Stadt-Theaters**  
 Dir: Arthur Dechant:  
**Großer Operetten-Abend**  
 Zum 1. Male. Novität.  
 Vom Kommissar des Schwarzwaldbübel  
**Die närrische Liebe**  
 Premiere in 3 Akten von Leon Fiedl  
 Souverän im Hotel zum Löwen.

**Norddeutscher Hof**  
 Sonntag, den 6. März von abends 6 Uhr an  
**Hausball.**

**Konditorei**  
**und Café:**  
 Br. Billhardt  
 Koopsprecher 356.

Sonntag, den 6. März  
 von nachm. 4 Uhr

**Künstler-Konzert**

**Markt 19. Markt 19.**  
**E. Schulzes Restaurant.**  
 Sonntag, den 6. März nachm. 4<sup>00</sup> Uhr:  
**gross. Preisskat.**  
 Für Küche und Keller ist bestens gesorgt.  
 Es laden erab. 11 ein  
 das Komitee. der Wirt.

**Gasthof Krössuln.**  
 Sonntag, den 6. und Montag, den 7. März  
 von nachm. 3 Uhr ab  
**Gr. Preisskat**  
 Hierzu ladet freudlichst ein  
 A. Walther, Gastwirt.

**Schortau.**  
 Sonntag, den 6. ds. Mts. von abends 6 Uhr  
**großer Ball**  
 Es ladet ein  
 Der Wirt.

**Angermanns Restaurant.**  
 Sonnabend, den 5. und Sonntag, den 6.  
**Anstich von ff. Märzen- u. Bock.**  
 Speisen u. Getränke in bester Güte.  
 Betrieb Abd.  
 Freundlichst ladet ein **Emil Angermann.**

**Richard Schiefe's Restaurant.**  
 Sonnabend und Sonntag  
**Anstich von la Stephansbräu**  
**Speckfuchen, Würstchen mit Salat**  
 Wozu freudlichst einladet **d. S.**  
**Gesalz. Schweinskopf 10 Mk.**  
 ff. Reilcheer- und Blutwerk 14 Mk.  
 ff. Ochsen-, Ziegen-, ff. Hälze, russ. Salat usw.  
 empfiehlt **Paul Bergert.**

**Hausbesitzer-Verein**  
**Teuchern und Umgegend**  
 Sonnabend, den 5. März  
**Monats-Versammlung**  
 Ausgabe der Mietverträge.  
 Zahlreich & Ergeben erschienen.  
 Der Vorstand.

**Salamander-Stiefeln**  
 bestimmen die Mode

Hohe Eleganz, vorzügliche Passformen, bewährte Ledersorten, gediegene Verarbeitung sind die Haupteigenschaften, die den **Salamander-Stiefeln** auszeichnen. Die neuen Damen-Modelle mit kurzem Blatt und neuen Schafschneid lassen **jeden Fuss klein und zierlich** erscheinen. Die Herrenformen entsprechen bei höchster Eleganz der Form des Fusses.

**Konfirmanden - Stiefeln**  
 in grösster Auswahl  
 und billigsten Preisen.

**Rud. Ziegler Nachf.**

**Achtung, Radfahrer**  
 Brennabor Fahrräder  
 Fahrrad-Mäntel  
 Fahrrad-Schläuche  
 Ersatzteile aller Art  
 hält stets auf Lager

**Robert Gäbler, .. Teuchern.**

Sind **Sie**  
**Qualitätsraucher**  
 so achten Sie auf diese Marke

**W.W.C.**

Den **Alleinverkauf**  
 unserer  
**Zigarren**  
**Zigaretten**  
**Tabake**  
 übertragen wir der Firma  
**Curt Eitze, Oberstr. 5.**  
 Der Feinschmecker bevorzugt stets

**Felsche**

**Schokolade Kakao**  
 Alleinverkauf **Bruno Billhardt.**

**Einen Posten**  
**Arbeits-Schnür-Stiefeln**  
 mit Doppel-Sohlen  
 a Paar 118.— Mk.  
 empfiehlt  
**Albin Kämer's Ww.**  
 Zeitstr. 14.

**Reichsvereinig. ehem. Kriegsgefangener**  
**Ortsgruppe Teuchern u. Umgegend.**  
 Sonntag, den 6. März nachmittags 3 Uhr  
 im Norddeutschen Hof  
**Monatsversammlung.**  
 Es ist wichtige Tagesordnung.  
 Dem Erscheinen sämtlicher Mitglieder steht es an.  
 Der Vorstand.

**Licht**  **Spiele**  
 Gasthof Gröben.

Sonntag, den 6. März  
 7 1/2 Uhr Sauerbräuabend 7 Uhr Abendessen  
**Achtung! Lustspielabend!**  
**Eliteprogramm**  
**Der siebente Tag**  
 Eine der größten Himmelen der Reisezeit  
 in 5 Akten  
 Erleben werden gelebt. Schaulagen aus der  
 schönen alten Zeit des Mittelalters. Ein Reiz-  
 stück der Zukunft. Produktion 1921.  
 Dazu  
**Resel, Mirzel u. d. Susi.**  
**Tolles Lustspiel in 3 Akten.**  
 Es ein ohne Ende. — Der des Abends Leben  
 auf einige Stunden vergessen will, der kommt.  
 Jeder wird fröhlich erregt und volllustig unser  
 Theater verlassen.

**Voranzeige!**  
 Das große Schauspiel läuft Mittwoch, den  
 9. April leider nur 1 Tag.  
**Cleopatra,**  
**Die Herrin vom Nil.**  
 Haben Sie schon davon gehört?

**Zeiger Vieh - Versicherungs - Verein**  
 Gegründet 1860

In der am **26. vor. Mts.** stattgefundenen ordentlichen Mitgliederversammlung sind als Vorstandsmitglieder für das Jahr 1921 wie folgt gewählt worden:

1. Herr Reinicke Emil, Gass, Zeig.
2. Herr Gutschke Carl, v. d. Mägen, Stroffen.
3. Herr Gutschke Carl, v. d. Mägen, Dippelshorn.
4. Herr Gutschke Carl, v. d. Mägen, Zeig.
5. Herr Gutschke Carl, v. d. Mägen, Döberdorf.
6. Herr Gutschke Carl, v. d. Mägen, Gohmannshausen.
7. Herr Gutschke Carl, v. d. Mägen, Zeig.
8. Herr Gutschke Carl, v. d. Mägen, Zeig.

Protokollendes 6. in dem wir zur öffentlichen Kenntnis.  
 Zeig, den 1. März 1921.

**Zeiger Vieh-Versicherungsverein**  
 Der Direktor: **Max Ranzer.**

**Wieder**  
 neu  
**eingetroffen!**

**Konfirmanden - Anzüge**

**Kaufhaus ALBIN SCHIEKE**  
 Markt 2.

Suche ein  
**Mädchen**  
 (nicht unter 18 Jahren) welches  
 mellen kann, in die Band-  
 wirtschaf: bei hohem Lohn.  
**Weinweg Gut Nr. 32.**

**Einige Frauen**  
 welche als Nebenverdienst eine  
 Annehmlichkeit für uns über-  
 nehmen zu wollen, werden gesucht.  
**Corsetfabrikation Alpert,**  
 Zeitstr. 14, Albinstraße Nr. 20.  
 in fast neuer eintrier

**Kanonentofen u.**  
**2 Sturmlaternen**  
 sind zu verkaufen.  
 Zu erfragen bei der Exped. d. Bl.

Empfiehlt von Sonntag ab  
**Coburger**  
**Hofbräu**  
 Bahnhofs-Wirtschaft.

**Ein Sofa und**  
**versch. Möbel**  
 noch gut erhalten, sind zu ver-  
 kaufen. Zu erfragen  
 Marktstr. 16a.

**Ein neuer**  
**Herrenschal**  
 mit brauner Kante auf dem  
 Wege vom Hotel zum Löwen  
 bis nach Zeig den verloren ge-  
 gangen. Gegen gute Belohnung  
 abzugeben im  
**Hotel z. Löwen.**

Schulbildung, Druck und Verlag von Otto Neumann, Neudamm.

# Wöchentliches Anzeiger

für Teuchern

und Umgegend



Abonnement: Die halbjährliche Kopiersumme 50 Bgr. Postgebühren 1.- Bgr.

Einzelnummern: Dieses Blatt, Preis 10 Bgr. pro Stück, 9 Bgr. pro Stück, 8 Bgr. pro Stück, 7 Bgr. pro Stück, 6 Bgr. pro Stück, 5 Bgr. pro Stück, 4 Bgr. pro Stück, 3 Bgr. pro Stück, 2 Bgr. pro Stück, 1 Bgr. pro Stück.

Die in diesem Blatt enthaltenen Nachrichten sind für den Teuchern und Umgegend bestimmt.

Verantwortlicher Redakteur: ...

Druckerei: ...

Amtliches Verkündigungsblatt für die Stadt Teuchern.

Nr. 28

Sonntag, den 5. März 1921.

60. Jahrgang

## Ein Dreißigstündiges

Entscheidendes Verarbeiten über die ...

Den ganzen Mittwoch über fanden ...

### Verfahren der Allierten

gefaßt worden, der von Deutschen in der Sitzung am ...

- 1. Die deutschen Beschlüsse werden für unannehmbar erklärt.
2. Das Kaiserliche Abkommen mag die Grundlage der Verhandlungen bleiben, wobei ...
3. Die deutsche Abordnung wird vor eine höchst freie von vier Tagen gestellt, um ihre ...
4. Falls sich die deutsche Abordnung weigern sollte, zu unterzeichnen, so werden die Alliierten ...

den, was ich noch jeden einzelnen von uns klar ...

Es ist bereits oft und klar genug nachgewiesen worden, daß die Pariser Forderungen dem Friedensvertrag nicht entsprechen, ja widersprechen. ...

Aber kann denn die Entente überhaupt unsere Unterstützung erlangen? Der Versailles Vertrag gibt ihnen hierzu keine Abnahme in die Hand, an alleweisen dazu, um vertragswidrige Leistungen von Deutschland zu erzwängen.

Jede Gewaltmaßnahme zur Erzwängung solcher vertragswidriger Unterwerfungen, ist also zweifellos ein glatte Bruch des Versailles Vertrages mit allen seinen Folgen. ...

Alle die Jahre ein, drückenden Entlastungs-, Entschuldigungs-, Abfertigungs-, ...

Wollte zahlungsunfähig, bankrott, machen; die Entente würde also selbst das Nachsehen haben. ...

Und wenn die Entente Staatsmänner dies nicht schon jetzt in London einsehen, so werden sie dies in nicht allzu ferner Zeit mit unangenehmer Deutlichkeit wissen. ...

Abstimmungs Vorbereitungen.
Der Deutsche Schulbund schreibt: ...

Der Deutsche Schulbund schreibt: ...

der vier- und stündige und damit zur eigenen Verantwortung selbst bezuzugrenzen. ...

Es geht um Oberrieschen!
Der Tag der Abstimmung steht bevor. ...

Alle tun sie für euch, und nun bitten wir, uns zu helfen, daß die zurückbleibenden Kinder ...

Der Tag der Abstimmung steht bevor. ...

Alle tun sie für euch, und nun bitten wir, uns zu helfen, daß die zurückbleibenden Kinder ...

Der Tag der Abstimmung steht bevor. ...

Alle tun sie für euch, und nun bitten wir, uns zu helfen, daß die zurückbleibenden Kinder ...

Der Tag der Abstimmung steht bevor. ...

Alle tun sie für euch, und nun bitten wir, uns zu helfen, daß die zurückbleibenden Kinder ...

Der Tag der Abstimmung steht bevor. ...

Alle tun sie für euch, und nun bitten wir, uns zu helfen, daß die zurückbleibenden Kinder ...

Der Tag der Abstimmung steht bevor. ...

Alle tun sie für euch, und nun bitten wir, uns zu helfen, daß die zurückbleibenden Kinder ...



ein etwas Schwärzen bedarf. Es sind aber Gerichte durchgeprüft, nach denen England bereit wäre, neue Vorlesage von deutscher Seite anzunehmen. ...

### Deutschlands Ohnmacht seine Stärke.

Was bedeutet die Abstimmung der Ententeforderungen? In diesen schweren Tagen mag sich jeder einzelne Deutsche klar sein über das, was kommen kann. ...